

Theater in Stans.

Donnerstag den 24., Sonntag den 27. Februar, Dienstag den 1. und Sonntag den 6. März 1881

wird von der Theatergesellschaft

unter Mitwirkung der Feldmusik von Stans

aufgeführt:

Schweizerlehre & Schweizertreue

oder

Der Löwe von Luzern.

Historisch-vaterländisches Volks-Schauspiel aus den Schreckenstagen der französischen Revolution
in 3 Aufzügen mit einem Vorspiel und einem Schlußtableau

von

Hartmann von Baldegg.

Personen des Vorspiels.

Pfyffer von Altshofen, Gardehauptmann in franz. Diensten.
Christen, von Wolfenschießen, Feldweibel der Garde.
Wirz, von Sarnen, Sergent.

Breneli.
Röthelin, Schützenmeister von Meggen.
Scherrer, Schützenwirth.

Gardisten, Schützen, Musik, Landvolf. — Ort der Handlung: Meggen 1792.

Personen des Hauptspiels.

Ludwig XVI., König von Frankreich.
Marie Antoinette, Königin von Frankreich.
Der Dauphin Louis
Prinzessin Charlotte } deren Kinder.
d'Herbilly, Anführer des Abels.
Ceremonienmeister am königlichen Hofe.
Pfyffer, Kommandant des Garderegimentes in Paris.
Keding, von Schwyz, Gardehauptmann.
Trachler, von Stans, Gardeleutnant.

Claire, eine junge Pariserin.
Mathilde, deren Zofe.
Christen, Feldweibel.
Fanchon, dessen Frau.
Charles,
Madeleine, } deren Kinder.
Jeanette,
Wirz, Sergent.
Marty, von Schwyz, ein Gardist.

Epp, von Altorf, ein Gardist.
Napoleon Bonaparte, französischer Lieutenant.
Köderer, Generalprokurator von Paris.
Westermann, Revolutionsgeneral.
Danton,
Marat, } Führer der Revolutionspartei.
Santerre,
Joh. Casp. Schweizer, republikanischer Patriot aus Zürich.
Legendre, Wirth.

Hofdamen, Hofbediente, Adelige, Deputirte, Schweizergardisten, Jakobiner, Revolutionssoldaten, Volk von Paris. — Ort der Handlung Paris.
Zeit: 9. und 10. August 1792.

Schlußtableau:

Der Löwe von Luzern.

Preise der Plätze:

Parterre: Nummerirte Sperrstiege Fr. 2. — Parterre-Gallerie: Nummerirte Sperrstiege Fr. 1. 50.

I. Platz 1 Fr. — Gallerie 80 Cts. — II. Platz 60 Cts.

Anfang: An Sonntagen halb 2 Uhr, an Werktagen 1 Uhr.

Kassaeröffnung eine Stunde vor Anfang.

Billets für nummerirte Plätze können jeweilen bis 12 Uhr Mittags bei Hrn. Arnold Deschwanden z. Tische bezogen werden.

Die Theatergesellschaft.